

# Unsere Neuererscheinungen 1930

Kaspar Jucker  
**VEILCHEN  
SALAT  
und  
Besseres**

In Ganzleinen gebunden RM 4.40  
Kartoniert RM 2.80

## Urteile der Presse:

Ein paar Stunden kurzweil man sich aufs beste an diesen Schaurten und Hüllörchen „Veilchensalat und Besseres“.  
(Neue Zürcher Zeitung)

Der Verfasser weiß scharf zu beobachten und versteht es hier und da ausgezeichnet, sich über andere oder sich selber lustig zu machen.  
(Solothurner Zeitung)

Mit diesem Buch voll heitern Einfällen und treffsichern Satiren wird man viel Freude erleben und bereiten können.  
(Neue Glarner Zeitung)



RALPH EMERSON

Herausgegeben von MARIA KIRBY  
In Ganzleinen RM 4.00

## Urteile der Presse:

Wer sich für freie, aus innerstem Herzen hervorquellende, tiefgefühlte Lebensweisheit interessiert, dem wird durch Emerson wertvolle Bereicherung zuteil werden.  
(Nationalzeitung, Basel)

Eine vortreffliche Auswahl aus Emersons Werken, recht geeignet, in seine Gedanken einzuführen. Auch der Kenner Emersons wird gern zu diesem Buche greifen und mit ihm dessen Welt neu durchwandern.  
(Christliche Welt)

Das fröhliche  
**Schweizerbuch**

Novellen und Skizzen  
von 65 der bedeutendsten schweizerischen Autoren  
Herausgegeben von WERNER SCHMID  
Mehr als 500 Seiten in Ganzleinen RM 6.-

## Urteile der Presse:

Eine überaus erfreuliche Sammlung, die uns ausgewählte Proben aus der modernen schweizerischen Literatur bringt, die sich auch zum Vorlesen in der Familie eignen. Dieses kühl erfrische und volkstümliche Buch verdient die weiteste Verbreitung! Nicht unerwähnt mögen sein die gediegene, geschmackvolle Ausstattung und der überaus bescheidene Preis.  
(Eben-Zeitung, Zürich)

Die Beiträge sind recht gut ausgewählt und jeweils charakteristisch für den Humor des betreffenden Schriftstellers. Wir finden die verschiedensten Spielarten des Humors, von der feinen Ironie Spittlers bis zur urwüldigen Fröhlichkeit eines Meinrad Lienert. Seidliches oder Schlipfinges ist nicht zu finden.  
(Die Garbe, Basel)

**Fieber**  
VON  
ALEXANDER  
CASTELL

In Ganzleinen RM 4.00

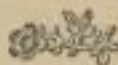
## Urteile der Presse:

Alexander Castells brillant erzählte Novellen sind Fieberkurven menschlichen Leidens.

(Dr. Ed. Korrodi in „Neue Zürcher Zeitung“)  
Immer ist es, als hätte man etwas von sich selbst, über sich selbst gelesen, als würde man sich eines eigenen Erlebens bewußt, das man nicht eher los als bis einem der Dichter die Augen öffnete.  
(Die Literatur)

In diesem schönen neuen Bande hat der Dichter Castell drei Novellen vereint, die alle Fieberzustände, Exaltationen, seelische Ekstasen des Mannes schildern.  
(Die Zeit, Wien)

BRIEFE  
VON  
KARL STAMM



Herausgegeben im Auftrage der Schwyder v. Wartensee-Stiftung  
von Eduard Gähler

Mit 2 Reproduktionen und einem Faksimile  
In Ganzleinen RM 6.00

## Urteile der Presse:

Die Stimme des Herzens, der Menschlichkeit so rein erklingen zu hören, ist immer ein Gewinn und eine Gnade zugleich.  
(Zürcher Post)

Diese Briefe sind Dokumente, wie ein Mensch den Bildhauer Gott aufgerufen: Schlag zu! Ich bin der Stein! — Wie er sich von harten Schicksalen zum edelsten verführen ließ. Auch Briefe der Treue sind es, denn die gleichen Menschen und Freunde sind es fast immer, die sein Leben beglänzen.  
(Neue Zürcher Zeitung)

NATUR  
BUCH  
FÜR DIE  
JUGEND  
Herausgegeben von  
Hanns Günther

Reich illustriert. Leinen RM 4.00

## Urteile der Presse:

Ein überaus gehaltvolles und recht preiswertes Buch für die reifere Jugend.  
(Eben-Zeitung, Zürich)

Für jeden jungen mit aufgeschlossenen Sinn für das Werden und Sein und um uns herum ist dieses Naturbuch ein guter Führer.  
(National-Zeitung, Basel)

Naturforscher von etwa 15 Jahren werden unter Rascher Jugendbüchern gierig nach dem neuen, nicht leeren, und gehaltreichen Band greifen, den wissenschaftlich erprobte Männer der Jugend gestiftet. Das Buch wird seinen dankbaren Leserkreis finden.  
(Neue Zürcher Zeitung)

WOLFRAM  
WEITBRECHT



In Ganzleinen RM 4.40

## Urteile der Presse:

Nach einer kurzen Charakterisierung der verschiedenen Schlangenarten gibt uns der Verfasser, ein Schweizer, einige packende Novellen, die literarisch wie wissenschaftlich gleich großes Interesse beanspruchen.  
(Basler-Nachrichten)

Für Freunde der Natur und ihrer Geschöpfe ist das Buch eine schöne Gabe.  
(Basler Tagblatt)

So spannend, so atemberaubend in der einen Oeldichte, so voller Humor in der andern die Oeldichte dahn-ließen, sich überfließen, immer wieder ist es der Mensch, das in allen Erdteilen gleich Menschliche, das uns fesselt, das uns ans Herz greift.  
(Zürcher Volkszeitung)

Johanna Siebel  
**DIE  
ENT-  
SCHEI-  
DUNG**  
Roman  
einer Ehe

In Ganzleinen RM 6.-

## Urteile der Presse:

Es ist Johanna Siebel gelungen, diesem einfachen Frauen-ichidial Größe zu verleihen, durch die Tiefe, mit der sie es erfaßt hat, und ihrer das Gedächtnis begleitenden Lebenserfahrung. Die Entscheidung ist ein schönes Buch.  
(Basler Nachrichten)

Wer seiner Frau ein Buch schenken will, das weibliches Heldenstum schildert, der wird mit dem tapfern Roman Johanna Siebels eine gute Wahl treffen.  
(Schweiz. Lehrermittel-Zeitung, Bern)

(Z)

Rascher & Cie. A.-G. Verlag Zürich \* Leipzig \* Stuttgart \* Wien